

## Denkmalanlage Wien XIX, Karl-Marx-Hof

Bundesland	Politischer Bezirk	Gemeinde	Katastralgemeinde	GIS Verortungsdaten (UTM-Daten)
W	Wien XIX - Döbling	Wien	Heiligenstadt (01503)	UTM 33 601293.38 5345124.99



Der Karl-Marx-Hof ist ein herausragendes Beispiel für den Kommunalen Wohnbau der Zwischenkriegszeit. Die vom Architekten Karl-Ehn geplante Anlage wurde in den Jahren 1926 bis 1933 ausgeführt. Sie erstreckt sich über einen Kilometer entlang der Heiligenstädter Straße. Das Zentrum bildet der als Ehrenhof gestaltete Teil um den 12. Februar-Platz. Die südlich und nördlich gelegenen Bauteile sind um begrünte Innenhöfe angelegt, an den tonnenüberwölbten Quergasse liegen die Versorgungsbauten wie Wäscherei und Kindergarten.

Auf den Keilsteinen der Ehrenhofbögen finden sich von Josef Riedl gefertigte, farbig glasierte Majolikafiguren. Sie symbolisieren Freiheit, Aufklärung, Fürsorge und Körperkultur. Im gesamten Bereich der Anlage sind unzählige weitere Ausstattungsdetails wie Torgitter, Stiegegeländer Laternen und Beleuchtungskörper erhalten.

© BDA